

Immobilien Forum West 2015:

Wie Wohnen in Tirol wieder leistbar wird

Experten zeigen am 4. März im Congress Innsbruck auf, wie Wohnen in Westösterreich wieder erschwinglich werden kann. Bauinnung präsentiert Studie.

Leistbares und intelligentes Wohnen im demographischen Wandel ist das Thema des heurigen Immobilien Forum West am 4. März im Congress Innsbruck. Referenten zeigen u.a. auf, welche die größten Kostentreiber im Wohnbau sind und mit welchen Strategien die Preise gesenkt werden können. Die Keynote spricht Margrit Hugentobler, Leiterin des ETH Wohnforums in Zürich. „Um Wohnen leistbarer zu machen, müssen alle ein bisschen enger zusammenrücken und pro Individuum weniger Wohnfläche konsumieren“, erklärt Hugentobler. Außerdem müsste auch im ländlichen Bereich das verdichtete Bauen forciert werden. „Das könnte zu einer Reduktion der gegenwärtig vielerorts beklagten Zersiedelung beitragen und Pendlerströme sowie Privatverkehr reduzieren.“

Die Bauinnung hat eine Studie bei der Fachhochschule Kufstein in Auftrag gegeben, die Lösungen gegen den Kostenanstieg speziell in Tirol aufzeigen soll. Studienautor Prof. Emanuel Stocker wird die Ergebnisse exklusiv bei der Veranstaltung präsentieren.

Thematische und Talkrunden

Neben den Fachvorträgen werden beim Immobilien Forum West 2015 Thematische angeboten, auf die sich die Teilnehmer je nach persönlichem Interesse aufteilen. Die Landesräte Johannes Tratter, Christine Baur und Hans Mayr (Salzburg) diskutieren in Talkrunden zu leistbarem bzw. barrierefreiem Wohnen. „Bei der Umsetzung des Ziels, möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu erschwinglichem Wohnraum zu erleichtern, spielt seit Jahrzehnten die Wohnbauförderung eine vorrangige Rolle“, erklärt Tratter. „In Tirol nimmt die Wohnbauförderung immerhin ein Zwölftel des gesamten Landeshaushalts ein.“

Veranstalter und Kooperationspartner

Das österreichische Beratungsunternehmen wikopreventk ist auf die Geschäftsfelder Unternehmenskommunikation, Projektkommunikation, Krisenbewältigung, Litigation Communications sowie Kommunikationsprozesse und -management spezialisiert. Mit Standorten in Innsbruck, Bregenz und Wien begleitet wikopreventk Unternehmen und Institutionen bei der Realisierung ihrer Kommunikationsziele. Das Immobilien Forum West findet abwechselnd in Innsbruck und Bregenz statt.

Kooperationspartner des Immobilien Forum West sind die Sparte Industrie und die Landesinnung Bau in der Wirtschaftskammer Tirol, die Neue Heimat Tirol, die Standortagentur, die IKB und der Österreichische Städtebund.

Pressekontakt:

Ulrich Müller

wikopreventk

Tel. +43 (0)699 16020012

E-Mail: ulrich.mueller@wikopreventk.com